

Saison 2012/2013

Ausgabe 2, Dezember

TSV Hohenbrunn-Riemering – Spielen bei Freunden

Die staade Zeit beginnt!



Kaum hat die Saison so richtig an Fahrt, Spannung und Emotionen gewonnen, so fallen auch schon wieder die ersten Schneeflocken ins Land hinein und verwandeln die Landschaft und damit den Fußballplatz in ein weißes „Winterwunderland“, Glühwein und Kinderpunsch, Plätzchen und Lebkuchen halten Einzug und verbreiten weihnachtliche Stimmung und Gefühle.

Leider schlagen sich diese süßen Verführungen auch nur zu oft an den falschen körperlichen Stellen nieder.

Um diesem vorzubeugen, sind die anstehenden Hallenturniere genau richtig. Hier freuen wir uns auf packende Spiele und Duelle, auf Spielfreude, technische Kunststücke und tolle Kombinationen. Zur einer Institution sind dabei die vereins-eigenen Turniere geworden, die ab Anfang Janu-

ar wieder starten. Den Auftakt bilden dabei die D-Mädchen am Samstag, den 12.01.2013 und enden mit dem E1-Team am Sonntag, den 14.02.2013. Die weiteren Termine und viele weitere Infos dazu finden Sie im Innenteil.

Auch finden derzeit bei den meisten Teams die Weihnachtsfeiern statt, die auch nochmal eine gute Gelegenheit sind, die bisherigen Spiele und Saison Revue passieren zu lassen und sich ein paar Gedanken zu machen: Welches Potenzial steckt in uns? Wo kann noch gefeilt werden? Was ist unser Ziel am Ende der Saison?

Bei all dem soll natürlich die vorweihnachtliche Stimmung nicht zu kurz kommen, deshalb wünschen wir Ihnen hiermit eine schöne Adventszeit!



**GmbH-Meisterbetrieb für
Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen**

Wächterhofstr. 52
85635 Höhenkirchen-Siegersbrunn
Tel.: 08102 / 80 555 55
Fax: 08102 / 80 555 66
E-Mail: info@heubel-heizung.de

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Eltern,

Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, man mag es kaum glauben! Gerade hat man noch den warmen Anorak wieder in den Schrank gesteckt, schon muss man ihn wieder hervorziehen.

Trotz dieses rasanten Tempos ist diesem Jahr so einiges in der Fußballabteilung passiert:

Nachdem in den letzten Jahren nur Negativschlagzeilen, Skandale und Probleme im Zusammenhang mit der Ersten Mannschaft zu hören waren, so können wir nun mit Stolz verkünden, dass (hoffentlich!) dies ab jetzt der Vergangenheit angehört. Der Trainer der Ersten, Sebastian Heidrich hat zusammen mit seinem Co-Trainer Faruk Sensöz, unterstützt von der Abteilungsleitung, eine tolle neue junge Mannschaft geformt! In der Hinrunde gab es zwar hier und da noch kleine Probleme und Anlaufschwierigkeiten, aber sie hat das Potenzial und den Ehrgeiz noch einiges zu erreichen!

Pünktlich zum neuen Saisonbeginn konnten wir endlich das neue Funktionsgebäude einweihen, dass nach jahrelangen Diskussionen und Planungen auch noch zu einem positiven Abschluss geführt hat. Wie im letzten KICK bereits vorgestellt, können wir jetzt ab sofort 6 Kabinen (+ 2 Reservekabinen), 2 Schiedsrichterräume und vier neue Duschen verwenden. Auch im Außenbereich hat sich einiges getan, wie z.B. eine neue Flutlichtanlage oder Trainer-

bänke auf Platz 1.

Der Jugendbereich war dieses Jahr geprägt durch viele Umstrukturierungen und Trainerwechsel, vor allem aber auch einen enormen Zuwachs im G- und F-Jugendbereich, sodass wir dieses Jahr mal wieder einen Mitgliederrekord verzeichnen können. Viele Mannschaften sind jedoch unfreiwillig öfters als jüngste in der älteren Spielklasse angetreten, was es schwierig macht, eine verlässliche Prognose abgeben zu können.

Auch im Damen- und Frauenbereich kann man dieses Jahr eine positive Bilanz ziehen, allein die Frauen sind seit den letzten 5 Spielen ungeschlagen! Bei den B-Mädels führte Verletzungspech zu einer misslungenen Saison, jedoch ist man hier zuversichtlich, in der Rückrunde wieder richtig anzugreifen.

Die Integrationsgruppe hat dieses Jahr erstmalig einen richtigen „Spielbetrieb“ in Turnierform erlebt. Zusammen mit der SG Hausham, SC Gröbenzell, SV Aubing und dem TSV Oberpfammern fanden regelmäßige tolle Spiele statt, bei denen es eine Freude war, die Spielfreunde der Kids, egal ob behindert oder nicht, zu sehen.

>>weiter auf der nächsten Seite

INHALT

ERSTE MANNSCHAFT	5
FRAUEN	10
JUGEND	11

Editorial – Fortsetzung

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und euch eine tolle Weihnachtszeit, ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013.

i.V.
Dominik Busch
KICK-Redaktion

Hier noch wie auf der ersten Seite versprochen die Termine der Hallenturniere:

Samstag, den 12.01.2013:
09.00-13.00 Uhr: D-Mädchen
14.30–18.00 Uhr: C-Mädchen

Sonntag, den 13.01.2013:
09.00-13.00 Uhr: B-Mädchen
14.30-18.00 Uhr: Frauen

Samstag, den 02.02.2013:
14.30-18.00 Uhr: Erste Mannschaft

Sonntag, den 03.02.2013:
09.00-13.00 Uhr: F1/F2-Jugend
14.30-18.00 Uhr: E2-Jugend

Samstag, den 23.02.2013:
09.00-13.00 Uhr: D1-Jugend
14.30-18.00 Uhr: B-Jugend

Sonntag, den 24.02.2013:
09.00-13.00 Uhr: Integrationsgruppe
14.30-18.00 Uhr: E1-Jugend

Spielort:
Turnhalle des Gymnasiums Neubiberg, Cramer-Klett-Straße. Bitte den hinteren Eingang benutzen und die Halle im sauberen Zustand wieder verlassen.



über 1.000 Designs / Motive zur Auswahl



Perfect Nail Design

NEU

aus den USA Printdesign mit über 1.000 Motiven Ihrer Wahl



ENERGIEVERSORGUNG
OTTOBRUNN^{GMBH}

Ihr regionaler Stromanbieter

www.ev-ottobrunn.de



klimaschonend,
preiswert,
nah...

Auch in Hohenbrunn erhältlich!

Energieversorgung Ottobrunn GmbH · Haidgraben 9a · 85521 Ottobrunn
Tel. 089/66 56 189-0 · Fax 089/66 56 189-199 · info@ev-ottobrunn.de



werk markt

Rettenberger

Holz + Heimwerker-Fachmarkt

Alte Landstraße 1 85521 Ottobrunn

Tel. 089/608 602 94

Fax 608 602 96

info@rettenberger.de

Holzzuschnitte Parkett Leisten

Werkzeuge Beschläge Eisenwaren

Farben Parkett Garten und vieles mehr

www.rettenger.de

Erste Mannschaft aktuell:

Durchwachsene Hinserie!

Die Punktausbeute und der Tabellenplatz aus der Hinserie sind leider nicht zufriedenstellend. Nach dem Wechsel der sportlichen Leitung hatten wir unser vorrangiges Ziel das neue Spielsystem zu festigen und die neuen Gesichter integrieren. Einige Neuzugänge und Rückkehrer konnten in die Mannschaft eingebaut werden. Grundsätzlich sind wir auf einem guten Weg, aber die junge Mannschaft macht in kniffligen Situationen immer wieder leichte Fehler und bestraft sich selber. Diese Fehler bringen uns oft um den Lohn. Unsere Heimspiele konnten wir oft gut bestreiten. Auswärts haben wir zu wenige Punkte geholt. Zum Glück konnte im letzten Spiel 2012 in Haar der erste Auswärtssieg eingefahren werden. Diese Negativserie somit gestoppt und 2013 soll es jetzt Auswärts und in Hohenbrunn besser laufen.

Im Jahr 2013 werden wir voll angreifen und versuchen die derzeitigen Schwächen abzustellen. In der Wintervorbereitung spielen wir am 26.01.13 in Höhenkirchen und am 02.02.13 in Neubiberg unser eigenes Hallenturnier. Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer, die einen vernünftigen Rahmen für den „Budenzauber“ bilden. Nach diesen Turnieren geht es wieder auf den Rasen. Die Vorbereitungsspiele bestreiten

wir vorrangig auswärts. Die genauen Termine geben wir über das Internet bekannt. Ab 10.03. geht es mit dem Auswärtsspiel in Poing wieder um Punkte!

Das Trainerteam der Männermannschaft wünscht allen Sponsoren, Fans, Funktionären, Spielern und ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2013. Gleichzeitig hoffen wir auf ein sportliches Wiedersehen im neuen Jahr.

Trainer Sebastian Heidrich

Torschützenliste zur Winterpause:

Marcel Breski	8 Tore
Felix Kratzer, Benjamin Kramer	5 Tore
Philipp Engl	4 Tore
Georg Braun, Dennis Ebeling, Julian Glönkler, Nono Junang	3 Tore
Rodrigo Santa Cruz, Philipp Schweinberger, Tom Kussmaul,	
Tyrone Opp	2 Tore
Thomas Rohrhirsch	1 Tor

TSV Haar II – TSV Hohenbrunn 1:2 (0:2) [25.11.2012] Erster Auswärtssieg!

Vor dem Spiel schwor sich die Mannschaft darauf ein, alles zu geben, um zum einen endlich die Serie von fünf sieglosen Spielen in Folge zu beenden und zum anderen nach mehr als einem halben Jahr endlich wieder auswärts drei Punkte zu holen. Daran sollte auch die Tatsache nichts ändern, dass sich der TSV Haar II mit Spielern aus der spielfreien ersten Mannschaft versorgt hatte.

Die Anfangsphase des Matches verläuft ausgeglichen. Georg Braun verpasst nach einer

halbhohen Flanke aus dem Halbfeld allein vor dem Torwart den Ball um ein paar Millimeter. Auf der anderen Seite scheidert ein Haarer frei vor dem Tor am glänzend reagierenden Dennis Ebeling, der heute den gesperrten Torhüter Lars Ducka vertrat und – so viel sei schon verraten – eine Klasse Leistung ablieferte. Zwischen der 15. und 30. Minute kommt dann der TSV Haar immer besser auf, auch weil die Hohenbrunner oft ein bisschen zu weit weg von ihren Gegenspielern stehen und nicht

konsequent genug in die Zweikämpfe gehen. Doch die Gastgeber nutzen die freien Räume nicht clever genug, stattdessen probieren sie es immer wieder mit Distanzschüssen, die entweder am Tor vorbei segeln oder in Dennis Ebeling ihren Meister finden. Zudem haben die Gäste Glück, dass der junge und gut leitende Schiedsrichter nach einer ungestümen Aktion von Tyrone Opp nicht auf den Punkt zeigt. Auf der Gegenseite wird eine Direktabnahme von Philipp Engl vom Haarer Torwart über die Latte gelenkt. Schließlich schocken die Gäste ihre Gegner aber mit einem Doppelschlag: Nach starker Vorarbeit von Felix Kratzer vollendet Georg Braun in der 36. Minute gekonnt zum 1:0 und nach einem schönen Steilpass des Torschützen gelingt Marcel Breski in der 41. Minute mit einem Schuss ins rechte Eck der zweite Hohenbrunner Treffer. Kurz vor der Pause hat der TSV Haar noch eine Eckenserie zu verbuchen, diese bringt ihnen jedoch nichts ein.

In der zweiten Halbzeit zeichnen sich die Gastgeber zwar durch mehr Ballbesitz aus, sie schaffen es jedoch nicht, echte Torchancen zu kreieren, was vor allem an den giftigen Hohenbrunnern liegt, die sich clever verschieben und keinem Zweikampf aus dem Weg gehen. Auf der anderen Seite besitzt der TSV Hohenbrunn zahlreiche Großchancen. Georg Braun scheidert zweimal alleine vor dem Torwart, muss sich jedoch nicht grämen, denn die Aktion des Nachmittags gelingt Marcel Breski: Nach einem Missverständnis zwischen dem Torhüter und einem Abwehrspieler des TSV Haar muss er den Ball aus leicht seitlicher Position eigentlich nur noch ins leere Tor bugsieren. Im Prinzip macht er das auch ganz cool, stoppt den Ball noch, um sicherzugehen und schiebt den Ball gekonnt mit der Innenseite – allerdings am Tor vorbei und nicht ins Tor! Sein Gesicht danach wäre zum Lachen, wäre die Situation nicht so verdammt ernst. Denn in der 83. Minute kommt es wie es kommen muss, wenn man einen Auswärtsfluch an der Backe hat, ein Gegner trifft per Sonntagschuss aus 10 Metern per Volleyschuss direkt in den Winkel. Eine Aktion, die so vielleicht in hundert Fällen einmal klappt. So werden die letzten Minuten zur Zitterpartie, die Nerven der Auswechselspieler, der Hohenbrunner

Zuschauer und der beiden Trainer liegen blank. Und wenn der Versuch eines Haarers, der viel zu frei im Strafraum zum Abschluss kommt, im Tor landet, wer weiß, was für Reaktionen dann zu bestaunen gewesen wären. So aber kennt die Freude der Hohenbrunner keine Grenzen, als der Schiedsrichter nach gefühlten Stunden doch noch abpfeift.

Das war diesmal ein Sieg durch eine geschlossene Mannschaftsleistung. Selbst bei längerem Nachdenken fällt einem kein Spieler ein, der schlecht gespielt hätte, jeder hat seinen Anteil zum Sieg beigetragen. Einziges Manko war heute die mangelnde Chancenerver... doch halt, diesmal wird jetzt einfach mal der Sieg genossen, um die Kritikpunkte kann sich dann der Trainer kümmern. So wurde die gute Stimmung, die es für die bevorstehende Weihnachtsfeier braucht, aus eigener Kraft sichergestellt. Und Marcel Breski wird dazu noch seinen Teil beitragen, denn wir nehmen seine Aussage, dass er für die Aktion im Spiel einen ausgeben wird, natürlich beim Wort! Nächste Etappe: Feiern!!!

Kader: Dennis Ebeling, Andreas Zaszka, Oliver Engl, Thomas Rohrhirsch, Dominik Friedl, Benjamin Kramer, Faruk Sensöz, Tyrone Opp, Florian Mühlbauer, Tom Kusssmaul, Marcel Breski, Philipp Engl, Valentin Fried, Georg Braun, Felix Kratzer

Philipp Engl

ERSTE MANNSCHAFT

TSV Hohenbrunn – SV Heimstetten III 1:2 (0:1)

[18. 12.2012]

Der TSV Hohenbrunn muss seine zweite Heimleite einstecken.

Von Anfang an setzen die Gastgeber nichts von dem um, was ihnen Trainer Sebastian Heidrich vorgegeben hat. Das Spiel in die Breite wird nicht forciert, die Zweikämpfe werden zu keinem Zeitpunkt angenommen. Als einer von wenigen mit Einsatzbereitschaft sticht Valentin Fried heraus. So hat der SV Heimstetten in den ersten 20 Minuten leichtes Spiel mit den Hohenbrunnern und muss sich nur ankreiden lassen, aus seiner Überlegenheit zu wenig Zählbares herauszuschlagen. In der 21. Minute klingelt es dann doch im Tor der Hohenbrunner, die Abwehr einschließlich dem Torwart sehen gelinde gesagt eher weniger gut aus bei diesem Tor, dass auf diese Art und Weise eigentlich niemals fallen darf. Danach ist das Spiel dann weitestgehend ausgeglichen, was aber eher daran liegt, dass sich die Heimstettener fallen lassen und auf ihrem Vorsprung ausruhen. In der 35. Minute besitzt Tom Kussmaul dann die Riesenchance zum Ausgleich, scheitert aber am hervorragend reagierenden Torwart, viele Zuschauer haben den Ball schon drin gesehen.

Nach der Pause immer noch das gleiche Bild. Von Kampfgeist ist auf Seiten der Hohenbrunner immer noch wenig bis gar nichts zu sehen. Die Heimstettener haben wenig Mühe, das Ergebnis zu verwalten und bauen ihre Führung in der 65. Minute sogar aus: Ein Schuss aus 20 Metern auf die Mitte des Tores landet zur Verwunderung aller im Tor. Natürlich darf der Spieler nicht so frei zum Schuss kommen, trotzdem ist die Frage erlaubt, warum der Torwart den keineswegs stramm geschossenen Ball nicht zumindest abwehren kann. In der 70. Minute ist die Partie für den Torhüter Lars Ducka dann vollkommen gelaufen. Für einen außerhalb des Strafraums mit der Hand abgewehrten Ball erhält er die Quittung in Form einer roten Karte. Man möchte meinen, dies wäre die Entscheidung, doch das Gegenteil ist der Fall: Der TSV Hohenbrunn wirft zu zehnt auf einmal alles in

die Waagschale, drückt den Gegner in die eigene Hälfte und erarbeitet sich zahlreiche Chancen. Georg Braun scheitert zum einen per Kopf am starken Torwart der Gäste und zum anderen am Pfosten. In der 86. Minute landet dann eine verunglückte Flanke von Philipp Engl im Tor – 1:2! Doch in der 87. Minute wird der Sturm Lauf der Hohenbrunner jäh beendet: Der Schiedsrichter pfeift drei Minuten vor Schluss einfach ab!

Aufgrund der Chancenanzahl hätte sich der TSV Hohenbrunn einen Punkt verdient gehabt. Die Tatsache, dass man 70 Minuten lang dem Gegner oft nur zuschaut und die Zweikämpfe nicht annahm, relativiert dies wiederum: Wenn man gegen einen keineswegs übermächtigen Gegner nur 20 Minuten lang Fußball spielt, darf man sich über eine Niederlage sicherlich nicht beklagen. Von einer weiteren Analyse wird hier Abstand genommen, die bleibt dem Trainer vorbehalten. Die Meinung des Berichterstatters kann in den letzten drei Spielberichten eingesehen werden, da ist alles dabei. Schließlich machen wir dieselben Fehler immer wieder...

Eines steht aber fest: So kann es nicht weitergehen!!! Schon allein deswegen, weil es keinen Spaß macht, ständig Spielberichte über Misserfolge schreiben zu müssen...

Kader: Lars Ducka, Valentin Fried, Oliver Engl, Andreas Zschka, Dominik Friedl, Thomas Rohrhirsch, Benjamin Kramer, Tyrone Opp, Julian Glöckler, Rodrigo Santa Cruz, Florian Mühlbauer, Dennis Ebeling, Marcel Breski, Philipp Engl, Tom Kussmaul, Georg Braun



RENAULT

AUTOHAUS ERNST GIRBINGER

Alte Landstr. 26 • 85521 Ottobrunn • Tel. 089-6085890

WWW.AUTOHAUS-GIRBINGER.DE

Frauen aktuell:

Frauen-Team: Zusammenhalten!

Der Schwund im Kader des Frauen-Teams durch auswärts studierende Spielerinnen nimmt immer größere Ausmaße an. Nur durch den Einsatz von B-Juniorinnen ist es in den letzten fünf Spielen gelungen, eine funktionierende Mannschaft aufs Feld zu schicken. Und die waren allesamt erfolgreich. Bei vier Siegen und einem Unentschieden (zuletzt 3:3 gegen den TSV Neubiberg) blieb man also fünfmal in Folge ungeschlagen. Die B-Mädels (Lorena, Lisa, Amelie, Fiona und einmal Sonja) haben einen entscheidenden Anteil am Sprung auf den dritten Tabellenplatz.

Zwar hat es den Trainern der B-Mädels nicht immer gefallen, dass sie Spielerinnen fürs Frauen-Team abstellen sollten. Aber es gibt im Moment keine Alternative. Ohne den Einsatz von B-Juniorinnen wären wir über kurz oder lang vor die Entscheidung gestellt, das Frauen-Team vom Spielbetrieb abzumelden. Mit fatalen Folgen für die Zukunft. Die verbleibenden Frauen-Spielerinnen würden aufhören oder sich einem anderen Verein anschließen und die B-Mädchen würden nach ihrem altersbedingten Ausscheiden aus dem Juniorinnenbereich ohne Mannschaft dastehen.

Die Devise kann daher nur heißen: Zusammenhalten!

Der Einsatz der B-Juniorinnen beim Frauen-Team hat im übrigen auch ein sicher positives Ergebnis: Sie werden bei den Frauen mehr gefordert und bekommen zusätzliche Spielpraxis, was sich auf lange Sicht auch in den Spielen der B-Mädels auswirken wird.

Zu prüfen wäre jetzt, wie im Training eine Zusammenarbeit zwischen Frauen und B-Mädels aussehen könnte. Denkbar ist eine Aufteilung in zwei Gruppen, die jeweils mit unterschiedlichen Schwerpunkt trainieren. Gesprächsbedarf ist auf jeden Fall angesagt.

Alfred Rietzler



Der Jugend-KICK

A-Jugend: [09.11.12]

JFG Linsee - TSV Hohenbrunn 0:8 (0:6)

Der TSV Hohenbrunn hat am Freitagabend einen Statement-Sieg eingefahren. Gegen den Tabellenvierten gewann man, nach einer sehr starken ersten Halbzeit, mit 0:8 (0:6).

Bereits in der sechsten Minute erzielte Mo Berger sein 14.Saisontor im neunten Spiel und brachte damit die Gäste in Führung. Damit war man bereits besser gestartet, als noch letzte Saison, damals hatte man in den Anfangsminuten mehrere 100%ige Chancen vergeben. Um erst gar keine Zweifel aufkommen zu lassen, dominierte der TSV Hohenbrunn weiter die Partie und so erzielte Georg Braun mit einem sehenswerten Lupfer über den Torwart das 2:0, wenig später ließ er bereits das 3:0 folgen. Dabei profitierte er erneut von den langsamen Verteidigern und seiner eigenen Schnelligkeit im Antritt.

Auch nach den ersten Wechseln der Hohenbrunner steckte man nicht zurück, sondern legte noch einen drauf. Der starke Georg Braun erzielte 3 weitere Tore und vervollständigte damit seinen Fünferpack noch vor der Pause. Dank der komfortablen Führung zur Halbzeit ging man die zweite Hälfte deutlich entspannter an, allerdings ohne dem Gegner eine Chance auf den Ehrentreffer zu bieten.

Zwar erarbeiteten sich die Hohenbrunner weniger Chancen als noch in der ersten Hälfte, dafür hatte man den Gegner aber gut im Griff, die wenigen hohen Befreiungsschläge der Gastgeber konnte die Abwehr entschärfen. Auch nach einigen experimentellen Umstellungen unter anderem mit 2 Stürmer in der Innenverteidigung, stand die Null weiterhin.

Auch nach vorne ging trotz der Umstellung noch etwas und so erzielten Toni Wunder per

Distanzschuss und Sebastian Lamatsch nach allgemeiner Verwirrung im Strafraum der Gastgeber die Tore zum 7:0 und 8:0. Kurz vor Schluss hatte Jonas Vogelsang auch nochmal die Gelegenheit sich auszuzeichnen, als er eine Großchance des Gegners abwehrte, nachdem der Stürmer gute zwei im Abseits gestartet war.

So steht am Ende ein mehr als ordentlicher 8:0 Sieg, womit auch die Revanche für die 2:1 Niederlage letzte Saison geglückt wäre. Der TSV Hohenbrunn grüßt damit, zumindest vorübergehend, erneut von der Tabellenspitze und man darf sich auf das letzte Hinrunden-spiel bei den Stadtwerken freuen.

Ben Pedro

DIE OTTOBRUNNER KINOS

Ihr Treffpunkt Kino

www.kino-ottobrunn.de

SMOKIE/MOVIE

Ottostraße 72

85521 Ottobrunn

Fon 089/609 41 41

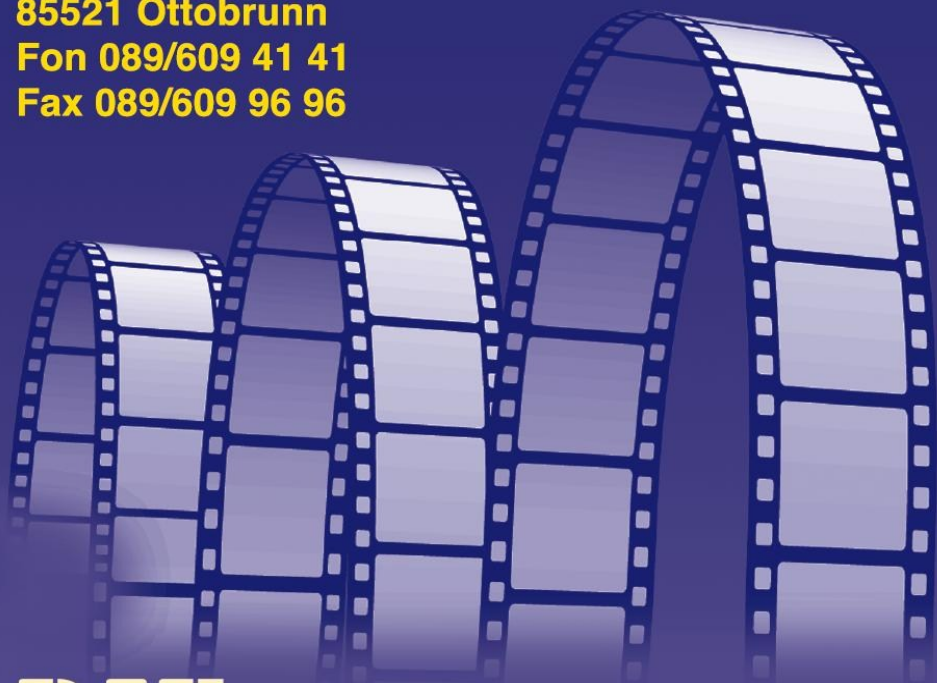
Fax 089/609 96 96

FILMSTUDIO

Rathausplatz 2

85521 Ottobrunn

Fon 089/60 85 53 44



DIE HAARER KINOS

Jagdfeldring 97

85540 Haar

Fon 089/45 600 995

Fax 089/45 600 996

www.haarer-kinos.de

Erste Hälfte der Saison 2012/2013 in der B-Jugend bei den Mädchen erwartete schwere Aufgabe

Die erste Hälfte der Saison 2012/2013 war die erwartete schwere Aufgabe für unsere B-Mädels. Allerdings nicht ausschließlich aufgrund der körperlichen und spielerischen Herausforderungen, sondern vor allem wegen des Verletzungspechs unserer Torfrau Susi.

Wir traten an mit anfänglich 9 sehr jungen Spielerinnen und taten uns sehr schwer, zu den Spielen eine eingespielte Mannschaft auf den Platz zu bringen. Nachdem wir im Oktober noch ein paar Mädels zur Verstärkung bekommen haben, arbeiteten wir uns langsam ran.

Schon im Spiel gegen Teutonia auf gegnerischem Platz hatten wir die Chance, mindestens einen Punkt einzufahren. Doch die Verletzung von Susi und der spontane Wechsel der Torfrau brachte unserer Hintermannschaft so aus dem Konzept, dass wir dieses Spiel nicht mehr positiv gestalten konnten – der Schock saß tief. Wir verloren ja nicht nur unsere Torfrau, sondern auch unsere Abwehrchefin Fiona, die sich bereit erklärte, das Tor zu hüten.

Die Mädchen mußten also viel Lehrgeld zahlen und wurden oft unter Wert geschlagen. Dies bewies auch eine tolle Leistung im Spiel gegen

Haar. Wir waren hier die überlegene Mannschaft, schafften aber nicht das verflixte entscheidende Tor.



JUGEND

Fazit: Schwerer Start, Verletzungspech, unter Wert geschlagen, einiges an Lehrgeld bezahlt! Es gibt aber trotzdem eine Menge positiver Entwicklungen. Wir haben schnell ein Gerüst der Mannschaft mit einer funktionierenden Abwehr aufgebaut, ein gutes Mittelfeld gestellt und einen wieselflinken Sturm gesehen. Die Mannschaft zeigte großes Kämpferherz, Lolo als Mannschaftskapitän rackerte unermüdlich bis zur Erschöpfung. Unsere Neuzugänge Lara, Amelie, Miriam, Verena und Natalie wurden super schnell und toll in die Mannschaft aufgenommen und sofort integriert. Jede bringt sich voll ein – ohne Ausnahme. Insbesondere im Training merkt man zunehmende Disziplin und Engagement. So können wir Trainer mit ca. 10 Mädchen im Schnitt trainieren.

Wir, das Trainerteam, sind uns sicher, dass es der sehr jungen Mannschaft im Frühjahr gelingen wird, eine deutliche Verbesserung zu zeigen.

Welches Potential in der Mannschaft steckt, zeigen die Ausflüge von bis zu 5 Mädchen in die Damenmannschaft, die von großem Erfolg geprägt waren! In 5 Spielen konnten dort 13 Punkte erspielt werden. Im sehr hart umkämpften Spiel gegen Haar schaffte Lisa, die schnellen Flügelflitzerin aus unseren B-Reihen, sogar den Siegtreffer - abgesehen natürlich von vielen Traumtoren unserer Spitzenspiele-

rin Lolo (Lorena), die bei den gegnerischen Damen Angst und Schrecken auslöste.

Wir als Trainer der B-Mädchen sehen das mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Die Belastung in beiden Mannschaften zu spielen ist doch enorm und überfordert die Mädchen zuweilen. Doch Salah sagte bereits, dass er auf den Nachwuchs in der „B“ seine ganze Hoffnung setzt und er überrascht ist, wie gut sich die Mädels in der Altersklasse der Damen bereits jetzt schon schlagen.

Die weiteren Aussichten: Es kann und muß besser werden als es der derzeitige Tabellenplatz für die B-Mädchen aussagt.

An dieser Stelle geht ein Dank an den Trainerkollegen Wolfgang, ohne den es in der B-Jugend bei den Mädchen schlecht bestellt wäre. Es ist toll, wie wir im Team zusammenarbeiten.

Ganz dickes Lob an unseren Frauenkoordinator Alfred – ein TSV Hohenbrunn ohne ihn und seinen nimmermüden Einsatz wäre undenkbar!

Allen Fußballern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012!

*Claus und Wolfgang
Trainerteam B-Mädchen*



C-Mädels überwintern auf Platz 3

Die Freiluftsaison fand am 18.11. doch noch einen versöhnlichen Abschluss. Im letzten Spiel 2012 wurde der ESV München (das war bereits das Rückspiel) mit 3:0 besiegt. Der Sieg hätte höher ausfallen können, aber es haperte wieder mal an der Chancenverwertung. Trotzdem war Trainer Alfred Rietzler zufrieden. Schließlich hatte man im Vorrundentreff beim ESV 2:4 verloren – allerdings unnötigerweise.

Nach vier Siegen und vier Niederlagen (zwei unnötig und eine durch Fehlentscheidungen des Schiris verursacht) stehen wir trotzdem auf dem 3. Tabellenplatz mit Potential nach oben in der Rückrunde.

Der Start in die Saison verlief äußerst ungünstig. Beim Spiel gegen den FC Phönix fehlten wegen Erkältung Simone und Marie und außerdem Charly wegen einer langfristigen Verletzung. Beim 1:3 schlugen wir uns trotzdem wacker. Es folgten zwei Kantersiege (6:0 gegen die SG Dornach-Aschheim und 5:0 bei der SG Glonn/SB Bayern. Die dann folgende Niederlage war auch das Werk des Schiris.

Mindestens zwei der drei Tore der JFG Markt Schwabener Au beim 1:3 waren aus Abseitsstellung erzielt worden. Aufwärts ging es dann wieder durch den Auswärtssieg beim TSV Pliening (3:1) und den wichtigen 3:1-Heimerfolg gegen Spitzenreiter TSV Haar (Viki, die schon an die „B“-Truppe ausgeliehen ist, schoss alle 3 Tore). Unterstützt wurden wir ebenfalls aus dem B-Kader von Lara (Jahrgang 1999). Dazwischen lag noch die völlig unnötige 2:4-Niederlage beim ESV München. Das dann folgende 0:2 gegen den TSV Poing war fast noch ärgerlicher. Der Gegner kam nur zweimal gefährlich vors Tor und traf, während unsere Mädels Chancen am Fließband versiebtten. Schade.

Für die Rückrunde haben sich die C-Mädels einiges vorgenommen. Wenn der Trainingsfleiß anhält und die Hallensaison insgesamt erfolgreich gestaltet wird, werden die Weichen für weitere Erfolge gestellt. Endgültige Abrechnung Mitte Juni 2013.

ar



C-Mädchen: In der Halle stimmt's noch nicht

Nicht ganz geglückt ist am 24. November der „Umzug“ vom grünen Rasen in die Halle. Beim Girls-Cup des ESV München-Ost reichte es nur zum vorletzten Platz.

In dem gut besetzten Turnier (Teilnehmer: Außer unserer Mannschaft zwei Teams des ESV München-Ost, TSV Haar, FC Phönix, SC Fürstenfeldbruck, TSV Pfersee, FC Puchheim, SV Thonhausen/Thüringen, TSV Grafing) gab es neben einem 1:1 gegen den SV Thonhausen und einem 0:0 gegen den FC Puchheim nur knappe Niederlagen (0:1 gegen den SC Fürstenfeldbruck, 1:2 gegen den FC Phönix und 0:2 gegen den ESV München-Ost I).

Tröstlich: Diese kamen allesamt durch vermeidbare individuelle Fehler, z. B. Querpass vor dem eigenen Tor, zustande. Zudem waren wir in der Abwehr ohne unsere Stammkräfte Simone und Marie angetreten, was aber die Leistungen von Johanna S., Theresa und Nina nicht schmälern soll.

Haupterkenntnisse des ersten von insgesamt sieben Hallenturnieren, zu denen wir in der Winterpause antreten werden: Zu wenig Bewegung im Spiel, mangelndes Freistellen,

Probleme im Spiel mit der Bande und die obligatorisch zu geringe Chancenverwertung.

Bis zum nächsten Hallen-Event beim FFC Wacker München am Samstag, 05. 01. 2013 haben wir noch einige Trainingseinheiten, um uns gebührend auf die weiteren Turniere in der Halle einzustellen.

Das sind die dann nachfolgenden Termine:

Samstag, 12.01.2013: Vereinseigenes Turnier, 14.30 Uhr, Turnhalle Neubiberg.

Samstag, 19.01.2013: Turnier beim TSV Haar, 15.00 – 20.00 Uhr.

Sonntag, 27.01.2013: Turnier beim SV Dornach, 15 – 18.30 Uhr.

Sonntag, 03.02.2013: Turnier beim SC Fürstenfeldbruck, 14.30 – 18.15 Uhr.

Samstag, 16.02.2013: Turnier bei JFG-Team Moosburg, 13.00 Uhr, Albin-Halle.

So., 03.02.2013 Turnier beim SC Fürstenfeldbruck, 14.30 Uhr – 18.15 Uhr

ar

***Wenn die Spieler des TSV Hohenbrunn einmal ein
Medikament brauchen, dann gehen Sie immer in die***

APOTHEKE



AM BAHNHOF



Dr. Hans Poehlmann

Roseggerstr. 34

85521 Ottobrunn

Tel. 089 / 601 59 23

E1: Torchancen noch in Tore umwandeln!!

Der Text im letzten KICK lautete: „[...] *Für die Zukunft müssen wir uns vornehmen, unsere Überlegenheit, die wir dann später auch hatten, auch spielerisch in Tore umzuwandeln. Auch der schönste Fußball muss effektiv sein.*“ Dieser wunderschöne Satz fast am besten zusammen, was uns bei den meisten der Spiele gefehlt hat: T.O.R.E :-]

Denn ohne geht es nicht und ohne gewinnt man auch nicht. Schließlich bringt ein 0:0 auch nur einen Punkt. Denn spielerisch können wir uns als Trainer überhaupt nicht beschweren, unsere genauestens vorbereiteten und einstudierten Taktikanweisungen [:-]) wurden meistens prima in die Tat umgesetzt, auch wenn erst der Sekundenschlaf jeweils immer zu Spielbeginn überwunden werden musste.

Zum Ende der Hinrunde befinden wir uns derzeit auf einem perfektem vierten Platz, mit 12 Punkten nach 4 Siegen und 5 Niederlagen. Bei den Niederlagen war es teilweise manchmal sehr knapp und wurde dann leider durch schlechte Schiedsrichterleistungen noch zum Sieg für die jeweilige Heimmannschaft gedreht. Allerdings kann man bekanntlich nicht alles auf den Schiedsrichter schieben, denn viele Spiele wurden einfach aufgegeben (Unterbiberg) oder das Runde wollte einfach partout nicht ins Eckige (Höhenkirchen, Ottonbrunn, Baldham, Bajuwaren). Wir als Trainer können nur den Ausblick von der letzten Ausgabe bestätigen: *„Es [gilt] unsere spielerische und vor allem fußballerische Fähigkeiten in Tore umzuwandeln. Wenn wir so weiter machen und so spielen wie gegen den SV Zamdorf, dann kann diese Saison zu einem vollen Erfolg werden.“*

Aber um jetzt mal nicht immer den Teufel an die Wand zu malen, muss man diese tolle und fantastische Mannschaft auch mal loben! Für euren tollen Teamgeist, für euren Spaß am Spiel und die vielen tollen Trainings, die immer einen riesigen Spaß machen mit euch! Behaltet euch das bei, denn nur so seit und bleibt ihr erfolgreich. Prima Tadeo, für deine Glanzparaden, die uns schon den ein oder anderen Sieg gesichert haben, Super Ben und Patrick,

unsere steinharten Wadelbeißer, an denen so schnell keiner vorbeikommt, Ein großes Lob an unser Mittelfeld, Paul, Jon, Nadja, Cornelius Maik und Markus, für eure tollen Kombinationen und Tore, die uns des Öfteren zum Stauen gebracht haben, danke Felix für deine tollen Tore, die uns Trainer das ein oder andere Mal aus unserer unendlichen Qual erlöst haben. Und auch an unsere neuen im Team, Manuel, Kevin und Tiziana ein Lob. Wenn ich noch wen vergessen haben sollte, tut uns das unendlich leid und wird selbstverständlich sofort hier notiert.

Auch wir beginnen langsam mit der Hallensaison, genaue Turniere außer das vereinseigene stehen noch nicht fest.

Damit verabschieden auch wir uns in die Weihnachtszeit und erfreuen uns an reichlich Punsch(alkoholfreien :-)), Plätzchen und den ganzen süßen Verführungen und wünschen allen ein tolles Weihnachtsfest :):) (mit vielen Geschenken natürlich!!!)

*Trainer Markus Jahn
Und Dominik Busch*

Impressum

KICK
Die Vereinszeitung der Abteilung
Fußball des TSV Hohenbrunn-Riemerling

E-Mail: KICK@fussball-hohenbrunn.de

Redaktion & Layout:
Dominik Busch *(db)*

JUGEND

Abschlussbericht der E2

Eine, auf dem ersten Blick erschreckend schlechte Saison, ist vorbei und wieder stehen die Jungs von Andreas Zschka ganz unten in der Tabelle.

Dabei hat die Saison relativ gut angefangen. Trotz sehr kurzer Vorbereitungszeit wirkten die Jungs, als ob sie diese Saison voll angreifen wollen.

...

Zwar ging das erste Spiel gegen Neuhadern knapp mit 2:1 verloren, aber man konnte sehen, dass wir trotz einer sehr jungen Mannschaft (die Hälfte könnte locker noch F-Jugend spielen) mithalten können. Am zweiten Spieltag gab es sogar den ersten Sieg gegen den SVN München (verließen die Spielgruppe).

Doch dann schlich sich wieder der fehlende Kampfgeist in die Mannschaft. So musste das Team eine 0:6 Niederlage gegen TSV Pliening einstecken.

Gegen Waldtrudering (wo mit einem Sieg gerechnet wurde) mussten wir uns mit einem 5:5 anfreunden. Bereits nach 10 Minuten lagen wir 0:5 hinten. Durch Erhöhung des Drucks konnten wir noch ausgleichen, sogar fast noch den Siegtreffer erzielen.

Mit dem Beginn der Saison konnten wir leben. Jedoch in der 2. Hälfte der Saison kamen dann die starken Gegner auf uns zu. Wir konnten kein Spiel mit weniger als 7 Gegentoren abschließen. Schuld daran war vor allem der, wie letzte Saison schon, fehlende Kampfgeist.

Klar gehören wir zu den jüngsten Mannschaften und einige Gegner hätten sich locker in stärkeren Ligen melden können, doch hätte die Einstellung in manchen Spielen gepasst, wären wir wo ganz anders in der Tabelle.

Das die Jungs doch kämpfen können, sahen wir am letzten Spieltag gegen den TSV Ottonbrunn (Jahrgang 2002). Wir verloren zwar

0:9, aber wir lieferten unser bestes Spiel der ganzen Saison ab. Jeder gab vollen Einsatz und ging endlich mal in die Zweikämpfe. Hätten wir mit dieser Leistung auch in den vorherigen Spielen glänzen können, wäre ein Platz unter den ersten 5 drin gewesen.

Am Donnerstag steht unser letztes Testspiel gegen den TSV Grünwald an. Zu dieser Partie wird die zweite Mannschaft der E2 antreten.

Noch 2 Hallentrainings stehen an und dann können auch wir das Jahr 2012 abhacken, aber natürlich erst nach unserer Weihnachtsfeier am 09.12.

Trainer Andreas Zschka

Wirtshaus zum Alten Wirt

www.alterwirt-hohenbrunn.com · eMail: reservierung@alterwirt-hohenbrunn.com

Öffnungszeiten:
Mo-Sa
10.00-24.00



Öffnungszeiten:
Sonntags
und Feiertags
09.00-24.00

Taufkirchenerstr. 4 · 85662 Hohenbrunn
Tel.: 08102/8979 740 · Fax: 08102/8979 741

Pokale • Gravuren • Schilder

Urkunden - Krüge
Sport- und Signalwaffen
Zinn - Messer - Stempel
Folienschriften
Großformatdrucke
Foliendrucke

Gerhard Stäudler

Ottostraße 84 · 85521 Ottobrunn
Tel. 089-609 84 33 · Fax 089-609 26 62

Bild



F2: Das erste Halbjahr im Spielbetrieb – eine kurze Rückschau

Die F2-Jugend des TSV Hohenbrunn hat in ihrer ersten Saison zur Winterpause eine vollkommen ausgeglichene Bilanz vorzuweisen. Die Spielergebnisse pendelten dabei zwischen 10:1 und 1:9.

Am spannendsten war wohl das Spiel gegen den TSV Haar, bei welchem auf beiden Seiten teilweise super Spielzüge und viel Einsatz zu bestaunen waren und welches dementsprechend auch gerechterweise mit einem 1:1-Unentschieden endete. Auch wenn die Eltern samt „Teammanager“ Stefan danach wahrscheinlich ein paar graue Haare mehr besaßen und der Trainer Philipp Angst hatte, dass sich vielleicht doch bald der erblich vorbelastete Haarausfall einstellen würde, lernen die Kids aus solchen Partien am meisten.

Den höchsten Saisonsieg feierte man am 3. Spieltag mit einem 10:1 gegen den TSV Otterbrunn. In diesem Spiel zeigten die Jungs eine starke Leistung und führten schon zur Pause 5:1. Die höchste Niederlage setzte es, als wir am 6. Spieltag beim FC Stern München zu Gast waren. Aufgrund mehrerer Tiefschlafphasen der Jungs und drei eigenen Aluminium-

treffern war das 1:9 in dieser Höhe doch etwas unnötig und unglücklich.

In der Winterpause wird beim Hallentraining viel auf Technik wertgelegt werden. Dazu besonders gut geeignet ist der neu angeschaffte Futsal-Ball, der nicht nur eine coole blaue Farbe aufweist, sondern vor allem durch ein reduziertes Sprungverhalten das bloße Bolzen in der Halle eingrenzen soll. Eine Kugel, mit der schon Cristiano Ronaldo und Lionel Messi in ihrer Jugend gespielt haben, kann den Hohenbrunner Jungs ja auch nicht schaden! ;) Das wichtigste ist, von den Kids nicht zu schnell zu viel zu erwarten, denn wie heißt es so schön in einem iranischen Sprichwort:

„Geduld ist ein Baum, dessen Wurzeln bitter sind, dessen Frucht aber sehr süß ist.“

Wie gut das Training angeschlagen hat, wird man dann am 5.1.2013 sehen, da steht das erste Hallenturnier beim Kirchheimer SC an. Davor treffen sich alle Kids am 15. Dezember aber noch zur Weihnachtsfeier, in der wir eine schöne Hinrunde feierlich abschließen werden.

Trainer Philipp Engl





Der TSV Hohenbrunn
auf Facebook!!



Liken Sie uns unter
www.facebook.com/TsvHohenbrunn



TSV Hohenbrunn

54 „Gefällt mir“-Angaben · 11 sprechen darüber

✓ Gefällt dir

Nachricht senden



📍 Sportstätte

📍 Putzbrunnerstraße 20, Hohenbrunn

☎ 089/6016486



👍 54

Die Eltern und Kinder des TSV Hohenbrunn wissen Bescheid!
Ihr Getränkemarkt und Heimdienst im ❤ von Hohenbrunn heißt

Getränke Gaier

Dorfstr. 7 – 85662 Hohenbrunn

Telefon: 08102 / 78 35 47

Für Sie geöffnet:

Mo – Fr 8 – 12 und 14 – 18 Uhr

Sa 8 – 12 Uhr

Fragen Sie nach dem Angebot der Woche!



Eine Weihnachtsgeschichte "Der goldene Ball"

Quelle:

<http://www.jeth-kinderbuch.de/40492.html>

Ein Engel spielt Fussball

Leise, um Petrus den Wächter des Himmels in seiner Mittagsruhe nicht zu wecken, lief das Christkind zur goldenen Himmelspforte: „Ich will doch eben durch das Tor schauen, ob es auf Erden schneit.“

Die kleinen Erdenkinder freuen sich doch immer so, wenn Frau Holle zu Weihnachten ihre Betten ausschüttelt und es dann so schön weiß auf Erden ist.

Vorsichtig fasste es die Klinke an und versuchte die Pforte zu öffnen.

„Puh, geht die schwer auf. Ich muss Petrus unbedingt sagen, er soll das Tor mal wieder ölen.“

Nun drückte das Christkind kräftig gegen die Himmelspforte.

Es war wohl zu kräftig!

Mit lautem Quietschen flog die Tür weit auf. „Mm, wohl schon lange niemand mehr durch das Tor gegangen“, murmelte erschrocken das Christkind.

Es hatte sich soeben von diesem Schreck erholt, als ein kleiner, runder, goldener Gegenstand dicht an seinem Kopf vorbei, aus dem Tor ins Freie schoss.

Das war nun auch für das Christkind zu viel.

Vor Schreck setzte es sich auf seinem Po und stöhnte: „Ja, was war das denn?“

Dann sah das Christkind, wie der kleine Engel Taje zum Tor flitzte und aus ihm hinausschaute.

„Mist!“, rief der Kleine: „Wer war denn so bescheuert das Tor aufzulassen?“

Erst jetzt erkannte Taje das neben ihm, noch immer vor Schreck ganz blass im Gesicht, auf dem Boden sitzende, Christkind.

„Du?!“, rief er.

Mittlerweile hatte sich das Christkind von seinem Schreck erholt und stand langsam auf.

„Ja, du kleiner Feger, ich war das, und was

heißt hier ich bin bescheuert? Nun sage mir aber, was flog da so dicht an meinem Kopf vorbei?“

Tajes Gesicht war mittlerweile knallrot geworden. Es sah aus als würde sein Kopf gleich platzen. Wenn er jetzt darüber nachdachte, gefiel es ihm überhaupt nicht, dass er zum Christkind gesagt hatte es sei bescheuert. Er hoffte, dass sein Weihnachtsgeschenk durch seine Bemerkung nicht kleiner ausfallen würde.

Der kleine Engel schaute das Christkind verlegen an und stammelte: „Äh, äh, es, es war ein Ball, ich habe ein wenig Fußball gespielt!“

„Aber doch nicht alleine!“, antwortete das Christkind.

Es hatte die Bemerkung eben ausgesprochen, als die Engel Kira, und Jeth auf das Tor zuliefen.

Lächelnd sah es die Engel an.

„Das hätte ich mir denken können, dass ihr drei zusammen wart. Ich dachte ihr würdet mit den anderen Engeln noch an der Eisenbahn für das Erdenkind Klaus arbeiten.“

Nun aber sagt mir, was ist hier passiert?“


Die Engelkinder schauten sich an und jeder hoffte der andere möge dem Christkind antworten.

Nach einiger Zeit antwortete Kira: „Ja, wei, wei, weißt Du“, stotterte der kleine Engel: „Wir haben eben eine Pause gemacht und Fußball gespielt. Jeth schlug vor, die Himmelstür als unser Fußballtor zu benutzen. Irgendwie kam dann Taje an den Ball und schoss den Ball aufs Tor.“

„Ja!“, rief Taje dem Christkind zu: „Konnte ich wissen, dass du die Pforte öffnest!“

[Ende geändert]

„Nein, natürlich nicht“, antwortete das Christkind, „beim nächsten Mal sag ich euch Bescheid wenn ich wieder mal die Pforte öffne“. Anschließend grinste es und ging wieder zu Petrus.



*Wir wünschen
Ihnen frohe Weih-
nachten und einen
guten Rutsch ins
Jahr 2013*

Größte Auswahl an

Sportbrillen Sonnenbrillen Kontaktlinsen

+++ adidas +++ Nike +++ Rudy Project +++ Julbo +++ Ray-Ban +++

85521 Ottobrunn, Ottostraße 64
Telefon (0 89) 67 35 95 80

 optikreiniger